

An die Vertreter der deutschen Medien

Mobil in München e.V. wird zu Mobil in Deutschland e.V.

Der Münchner Verkehrsverein Mobil in München e.V. tritt jetzt deutschlandweit an. Daher hat die Mitgliederversammlung vor einigen Tagen einstimmig beschlossen, dem Verein eine neue Satzung und einen neuen Namen zu geben:

Mobil in Deutschland e.V.

Mobil in Deutschland e.V. ist wie Mobil in München e.V. ein unabhängiger Verein für Auto, Mobilität, Reisen und Verkehr.

Auch die Vereinszwecke werden noch erweitert – der Verein möchte:

- *die Erhaltung und Förderung der Mobilität aller Bürger*
- *die Minimierung von Verboten und Verkehrszeichen*
- *die Minimierung von verkehrsbedingten Umweltbelastungen*
- *Schaffung von Serviceangeboten für Mitglieder*

Mobil in München e.V. wurde im Jahre 1992 gegründet und ist seither enorm gewachsen. Einiges wurde schon erreicht: So wurden z.B. die Tunnel in München am Mittleren Ring nicht zuletzt wegen unseres nachhaltigen Engagements gebaut. Der grüne Pfeil wurde eingeführt und einige unsinnige Ampelschaltungen wurden optimiert. Auch gab es ein Handyverbot in allen öffentlichen Münchner Verkehrsmitteln (Bus, Tram und U-Bahn), das durch das Engagement des Vereins nach vielen Jahren endlich gekippt wurde. Zudem publiziert der Verein ständig Servicethemen wie "Münchens einzigen Blizatlas", "Münchens einzigen Flugatlas", "Münchens einzigen Mietautoatlas" oder einen großen „Navigationsgerätetest“.

Mobilität hört jedoch nicht am Frankfurter Ring in München auf. In München läuft zwar vieles in der Verkehrspolitik falsch, in anderen Städten sieht es aber z.T. nicht besser aus. Verkehr ist das Thema Nr. 1 in vielen Städten und Kommunen. Autofahrer haben es dabei besonders schwer: Bei ihnen bedient man sich am schnellsten und einfachsten, andererseits wird am wenigsten für sie getan. Zudem leiden sie unter ständig wachsenden Verboten und Vorschriften.

Zwar gibt es mit z.B. der Abwrackprämie schnelle und gute Ansätze, strategisch und langfristig wird aber nicht viel getan. Selbst jetzt, wo erkennbar die Autoindustrie in der Krise steckt und in Deutschland, der Autonation Nr. 1, jeder siebte Arbeitsplatz von der Autoindustrie abhängt sind keinerlei Aktivitäten zu erkennen, wie die Autofahrer nachhaltig entlastet werden könnten.

Mobil in Deutschland e.V. übernimmt Verantwortung und engagiert sich im Sinne einer vernünftigen Mobilität. Wir wollen eine klare Sprache sprechen und uns klar pro Mobilität positionieren. Dazu gehören unter anderem:

- Eine nachhaltige Entlastung der Autofahrer und z.B. eine Abschaffung der Ökosteuer
- Eine klare Position gegen die generelle Einführung eines Tempolimit 130 auf deutschen Autobahnen
- Eine deutliche Verbesserung durch den Ausbau der Infrastruktur, insbesondere der Autobahnen, Bahnstrecken und Flughäfen
- Eine Optimierung des Verkehrsflusses und der Erreichbarkeit in Innenstädten z.B. durch den Bau von geschlossenen Autobahnringen, Stadtringen, grüne Wellen oder die Abschaltung unsinniger Ampeln etc.

Darüber hinaus bietet Mobil in Deutschland allen seinen Mitgliedern einen neuen Service. Zusammen mit unserem neuen Kooperationspartner der D.A.S., Europas Nr. 1 im Rechtsschutz bieten wir eine Reihe von erstklassigen Vorteilen, die in dem Jahres-Mitgliedsbeitrag von 24 € enthalten sind – das sind z.B.:

- Der Deutschland-Schutzbrief: Ein Pannen- und Unfallschutzbrief
- Telefonische Rechtsauskunft im Verkehrsrecht durch spezialisierte Anwälte
- Top Tarife bei Verkehrs Rechtsschutzversicherungen u.v.m.

Alle Services und Vorteile sind umfangreich dargestellt auf www.mobil.org

Diese Leistungen, in diesem Umfang und zu diesem Preis gibt es nur bei Mobil in Deutschland e.V..

Mobil in Deutschland e.V. freut sich sehr, in der D.A.S. einen kompetenten und aktiven Partner gefunden zu haben.

Mobil in Deutschland e.V. wird in den nächsten Jahren massiv seine Vorteilsangebote und den Mitgliederservice ausbauen und gleichzeitig ein Anwalt für Autofahrer, Passagiere und Reisende sein. Die Weichen sind jetzt gestellt. Wir möchten, dass alle Bürger „mobil in Deutschland“ bleiben oder werden und freuen uns auf eine mobile Zukunft.

Wir bitten um Veröffentlichung!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Haberland

1. Vorsitzender Mobil in Deutschland e.V.

